

13 Grad weiches Wasser jetzt für ganz Krefeld

KREFELD, 29.11.2013

Zwölf Millionen Kubikmeter Trinkwasser im Jahr - das ist die Menge, die ab sofort in Krefeld enthärtet wird. Denn jetzt ist auch das neu gebaute Wasserwerk „In der Elt“ im Osten der Stadt in der Lage, die volle Menge des dort produzierten Wassers zu enthärten. Ab sofort kommt also ganz Krefeld in den Genuss von weicherem Wasser, und das Ziel, 13 Grad dH für alle Krefelder, wurde erreicht.

Die höchste Tagesproduktion beläuft sich in Krefeld auf rund 42.000 Kubikmeter Wasser, das sind 42 Millionen Liter. Oder - um es sich besser vorstellen zu können - 3,5 Mio. Kästen Mineralwasser am Tag (12 Flaschen à 1 Liter).

Alle Haushalte, die eine eigene Enthärtungsanlage verwenden, sollten diese durch den entsprechenden Wartungsdienst auf die neue Wasserbeschaffenheit und auf das jetzt weichere Wasser in Krefeld mit dem neuen Härtegrad von 13° dH einstellen lassen. „Außerdem sollten sich die Bürgerinnen und Bürger umstellen - etwa bei der Verwendung von Waschmittel - und die Dosierangaben auf der Verpackung beachten. Denn diese ändert sich durch den neuen Härtegrad nun auch. Es muss weniger Waschmittel verwendet werden. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel“, empfiehlt Kerstin Abraham, Mitglied des SWK Vorstands und Geschäftsführerin der SWK AQUA. Berechnungen des Instituts für Wassertechnologie und Wasserforschung Mülheim ergeben, dass eine vierköpfige Familie durch das weichere Wasser im Jahr bis zu 120 Euro sparen kann.

Ihre Ansprechpartner:

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 - 98 25 83
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de